



Die beständige Aster-Freude/ Die Holgebohrne Frau/ Ftau HELENA Bebohrnevon Likoty/

Des Moch = Wolgebohrnen Merrn/

JOACHIM LUDOLPH von Beltheim/

Shro Bonigl. Majest, von Freussen Godverordneten Ober-Steuer Directoris und Land-Rahts im Merkogthum Magdeburg/wie auch Erbherren auff Bartensleben / Destedt / Ingersleben/

Glentorff 2c. 2c.

Soggeliebteste She-Wemahlin/

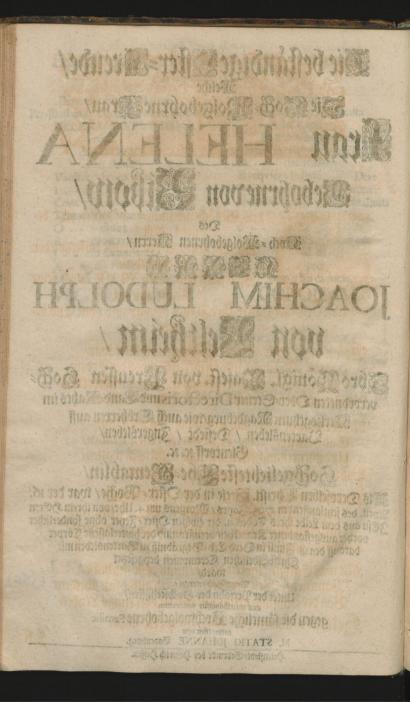
Mlb Deroselben Christ. Seele in der Ofter Boche / war der 16. April. des jestlaussenden 1705. Jahrs / Worgens um 4. Uhr. von ihrem Herrn Jesu aus dem Leibe ihres Sodes zu der ewigen Oster Feper ohne sonderlicher vorher ausgestandener Krancheit beruffen/und der hinterlassene Corper darauss den 18. Junii in Dero Erd Begräbniß zu Bartensleben mit Shrist. Abelichen Ceremonien bergeseset

ward/
Regniglich erlanget/
Unter der Persohn der Hochseeligsten/
aus unterhänigster veneration

gegen die samtliche Dochwolgebohrne Familie

M. STATIO JOHANNE Bodenburg. Belmstedt/Gedruckt ben Beinrich Bessen.

Ni 234 (10)





A das Gedächtniß man hochsenrlich jetzt begeht/
Wie Christus aus der Brusst konit wieder
in das Leben/
Wird auch das Leben MIN durch seine
Krasst gegeben/
Das wahre Freude bringt/ und ohne End besteht.

Bomit mein Jesus-Schak im Grab umhüllet war/ Das lässet Erzurud/und bleibt im Schoof der Erden; Der Leib/der meine Seel umgab mit viel Beschwerden/ Bleibt auch zurud verhüllt in einer Zodten-Bahr.

Nachdemmein Jefus nun zernicht des Todes Band/ Sah man ihn viertzig Tag betreten diesen Ballen/ Und ihn in mancherlen Bestalt herum noch wallen/ Biber fuhr hin/ woher er warzu und gesand.

Da auch mein Geift sich hat entledigt seiner Last/ Fährt er im Augenblick aus diesem Welt-Getummel/ Und nimt mein Jesus Ihn zu sich in seinen Himmel/ Macht ihn gang unverhofft zum neuen Himmels-Gast.

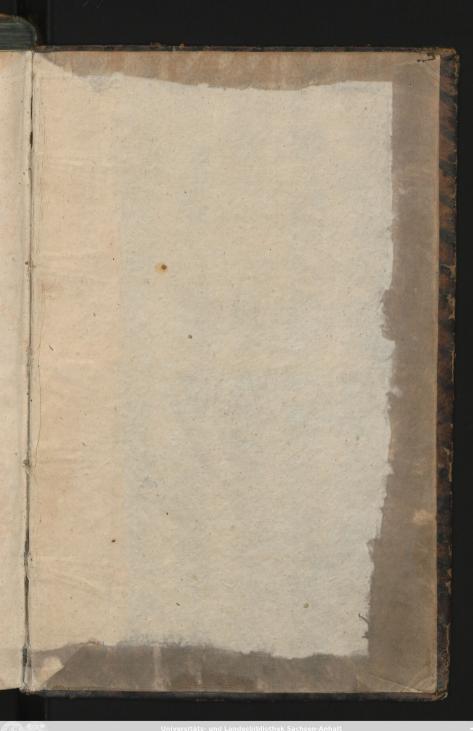
Mit was Empfindlichkeit die Trennung offt geschicht/ Bann in der Belt die Seel und Leib allhie sich scheiden/ Bon der empfand ich nichts/ es war ohn einigs Lenden Belena aufgelost zu schaun das helle Licht. Ich hab mit JESU nunded Zodes Macht besiegt; Ber so der Belt absagt/derselb ist nicht gestorben/ Beil er ein gröffer Gut/als er gehabt/erroorben. Ich lebe nun in GOtt und sieter Freud vergnügt.

IH aber/deren Herk mit wahrer Lieb und Treu Bighero in der Welt vergnügt Mir war verbunden/ Stillt Euren Thränen-Bach; Ich habe ja gefunden/ Bornach mich lang verlangt/das himmlische Gebäu.

Folgt meiner Tugend nach / fend siets darauff bedacht/ Daß Frommigkeit und Treu Guch laß unsterblich werden:

Solebt der Beift ben BOtt/die Nedligkeit auf Erden/ Und send im Himmel und auf Erden hochgeacht.









Die beständige Oster=Freude/ Die Noch-Molgebohrne Arau/ Bolgebohrnen Merrn/ M M M **UDOLPH** dajest. von Freussen Hoßier Directoris und Rand-Rahts im gdeburg/wie auch Erbherren auff / Destedt / Ingersleben/ Glentorff 2c. 2c. teshe-Bemahlin/ Seele in der Ofter-Woche/ war der 16. Jahrs / Morgens um 4. Uhr/von ihrem HErrn es zu der ewigen Oster-Feyer ohne sonderlicher notheit beruffen/und ber hinterlaffene Corper Dero Erb Begrabniß zu Bartensleben mit lichen Ceremonien bengesetzet Ni 234 (10) mard/ Bergnüglich erlanget / Unter ber Perfohn ber Sochfeeligsten/ aus unterthänigster veneration gegen die famtliche Dochwolgebohrne Familie

urn:nbn:de:abv:3:1-673550-p0009-7

M. STATIO JOHANNE Bobenburg. Detmitebt/Gedruckt ben Heinrich Heffen.